

43525

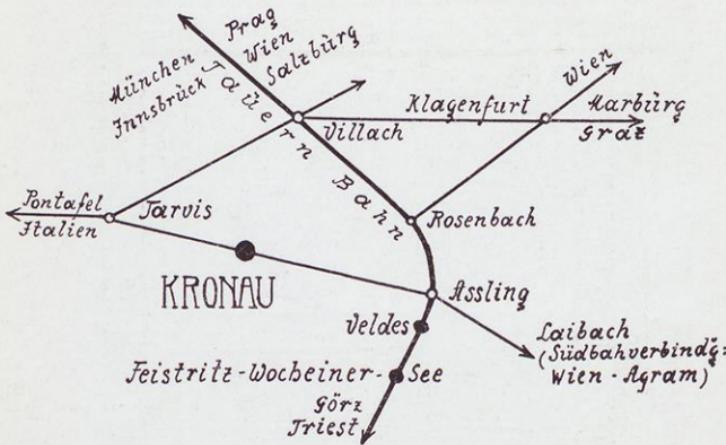


Kronau

Oberkrain Österreich

Höhenkurort, alpine Sommer-
frische, Wintersportsstation.





~~~~~  
Station der k. k. Staatsbahnenlinie Laibach—Assling—Tarvis.

Bahnverbindung mit der Tauern—Adria — und der Südbahn.

Auskünfte : Fremdenverkehrsverein, Kronau.

Tourist-Office des Landesverbandes für Fremdenverkehr in Krain, Laibach, Miklošičeva cesta Nr. 6.

Druck der Katoliška tiskarna in Laibach.



030020385



Kurpark-Anlage und Bad „Jasna“.

## Lage – Verbindung – Allgemeines.



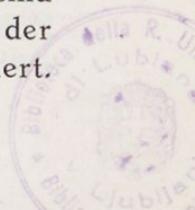
**Kronau** (slow. Kranjska gora) liegt 812 m über dem Meere im nordwestlichen Teile Krains, mitten in einer der grossartigsten Alpenregionen der Julischen Alpen und der Karawanken.

**Kronau** ist Station der k. k. Staatsbahnlinie Laibach — Assling — Tarvis — Villach, die in Assling an die Tauern — Adria — und in Laibach an die k. k. priv. Südbahn Anschluss findet, und liegt unmittelbar an der Bahn.

**Fahrdauer** nach Kronau: von Prag 14 St., München 9 St., Wien  $9\frac{1}{2}$  St., Graz 6 St., Agram 7 St., Triest  $3\frac{1}{2}$  St., Görz  $2\frac{1}{2}$  St., Laibach 3 St., Klagenfurt  $1\frac{3}{4}$  St.

**Kronau** ist Höhenkurort, alpine Sommerfrische, Winterstation und Ausgangspunkt für Hochtouren in die Julischen Alpen und Karawanken.

Charakteristisch und angenehm berührend sind in **Kronau** die holzornamentierten Häuser und der reiche Blumenschmuck, der fast jedes Fenster ziert.



# Oberkrain **K**ronau

**Kronau** verfügt über alle Bequemlichkeiten zu einem angenehmen Aufenthalt. Arzt (mit Hausapotheke), mehrere Verkaufsläden, Fleischer, Bäcker; mehrere Hotels, viele Privatwohnungen, Hochquellenwasserleitung, herrlich gelegene Frei-, Licht-, Luft- und Sonnenbadanlage, herrliche Spaziergänge. Reichliche Gelegenheit zum Tennis-, Schwimm-, Fischerei-, Jagd-, Alpen- und Wintersport. Post und Telegraphenamt. Fremdenverkehrsverein, Verschönerungsverein.



Motiv aus Kronau.

## Klimatisches.

**Kronau** ist trotz der hohen Lage gegen rauhe Winde geschützt und hat eine völlig staubfreie, durch Nadelwaldungen ozonreiche, kräftig anregende Gebirgsluft. Milder und stets schneereicher Winter, später Frühling, nebelfreier Herbst, sehr günstige Witterungsverhältnisse im Sommer, wenige Regentage. Dieser klimatischen Vorzüge halber eignet sich Kronau als

Höhenkurort und Sommerfrische zu längerem Aufenthalt, insbesondere für Rekonvaleszenten, An-

ämische, Asthmatische, Herz- und Nervenkrankheit sowie zu Abhärtungskuren für Kinder.

Für Gäste, die nach Seebädern einer Nachkur bedürfen, ist Kronau eine günstige Übergangsstation.

Für Wintersportfreunde (Eis-, Rodel- und Skisport) ist Kronau wegen günstiger Schneeverhältnisse eine vorzügliche Winterstation.

**Bäder.** Badeanstalt „Jasna“ an der Pišencatalsperrre. Wildromantischer Hintergrund. 7 Min. vom Dorfe auf schönem Promenadewege erreichbar. Badekabinen, Schwimmbassins, Licht-, Luft- und Sonnenbad nach dem Vorbilde des Wiener Gänsehäufels. Am Bade schöne Parkanlage, Promenadewege, Spielplatz, Tische und Ruhebänke.

|                   |                           |     |
|-------------------|---------------------------|-----|
| <b>Badetarif:</b> | Bad ohne Wäsche . . . K — | 40  |
|                   | Bad mit Wäsche . . . K —  | 60  |
|                   | Saisonkarten . . . . . K  | 8 — |

**Unterkünfte:** Hotel **Razor** (17 Z.), Hotel **Slavec** (14 Z.), Fahrgelegenheit, Hotel **Post** (10 Z.), Gasthöfe: Lavtičar, Jurca, Košir. Zahlreiche Sommerwohnungen mit oder ohne Küche.

## Spaziergänge und Ausflüge.

Promenade zur Parkanlage am Bade „Jasna“ am Pišencawasserfalle vorbei. 7 Min. vom Orte.

Über „**Mali Rovt**“ und „**Drčev Rovt**“ mit breitem Plateau und entzückend schönem Ausblick auf die

almenreiche Karawankenkette im Norden und die wild-romantischen Bergkolosse im Süden. Am Wege viele Bänke und Tische. Hinab zum Bade „Jasna“ 20 Min.

Auf die „Brda“ (Hügel). Linkes Saveufer. Herrliche Übersicht des Savetales und Ausblick auf die

gigantischen Spitzen der Julischen Alpen: Špik, Škrlatica, Križ-Wand, Razor, Prisojnik, Mojstrovka, Jalevec, Ponca, Mangart. Zahlreiche Bänke.  $1\frac{1}{2}$  St.

Auf den Mitterberg (slow. Srednji vrh) — (993 m). Am linken Saveufer. Schöne Aussicht auf die eigenartig gestaltete Felsmulde Martuljek mit hohem Wasserfall. 1 St.

In die Velika

(Gross-) Pišenca. Pittoreskes, von gewaltigen Bergkolossem umgebenes Tal, südlich von Kronau. Bis zum Talschlusse, der einen grossartigen Felsenzirkus bildet, 2 St.

In die Mala (Klein-) Pišenca. Rechtes Seitental von Velika Pišenca. Hochromantische Schlucht mit



Wurzen.

2 Bachkatarakten. Weg am linken Pišencaufer.  
2 Stunden.

Nach der Ortschaft **Wald** (slow. Gozd). Gasthaus „Blenkuš“ und „Oman“. Einzig schönes Panorama im Süden.  $\frac{3}{4}$  St.



Weissenfelser See.

Ins **Martuljektal**. Bei **Wald** von der Strasse nach Lengenfeld — Mojstrana rechts einbiegend über Wiesen in einem Kessel, dann den mittleren Weg hinauf in einen grossen Felsenzirkus mit Hütten und 2 hohen Wasserfällen, 2 St. Die oberen Partien, ins-

# Oberkrain Kronau

besondere die Hochmulde „Za Akom“, welche von den wildzerrissenen Zinken und Türmen der Škrlatica und des Špik umrahmt ist, gehören zu den **grossartigsten Alpenlandschaften**.

Auf den **Vitranc** (1631 m). Waldweg. Interessantes Hochgebirgspanorama. 2 St. Leichte Partie.

Nach **Wurzen** (slow. Podkoren). Dorf. Sommerfrische (Gasthaus Razinger). Westlich von Kronau auf der Reichsstrasse, die von Wurzen über den Wurznersattel (1073) auf den **Krainberg** (slow. Strmec) führt. Ortschaft mit prächtigem Ausblicke auf das Kärntnerflachland und die Tauern.  $\frac{1}{2}$  St. von Kronau. Sehr leicht und lohnend.

Auf die **Vožica** (1737 m) in den Karawanken mit grossartiger Fernsicht auf die Tauern und auf die Višgruppe der Julischen Alpen. 3 St. von Kronau aus direkt oder über Mitterberg. Leichte Partie.

Nach **Ratschach** in Oberkrain (slow. Rateče). Station Ratschach-Weissenfels der Staatsbahn. Sommerfrische, 875 m. Hotel Mangart (an der Bahn). Ausgangspunkt für Weissenfelser Seen, Mangart (2678 m), Jalovec (2645 m), Ponca (2272 m). Per Bahn 10 Minuten, zu Fuss  $1\frac{1}{2}$  St. von Kronau.

Zu den **Weissenfelser Seen**. Die Markierung weist vom Bahnhofe Ratschach auf bequemem Waldwege in  $\frac{1}{2}$  Stunde zum ersten See (Buffet, Kahnfahrten). Den einige Meter höher gelegenen, knapp unter den

schneegefleckten Felsmauern des Mangart geradeso idyllisch wie überraschend eingebetteten zweiten See trennt ein Felsriegel „Rudolfsfels“.



Trenta - Tal.

In die **Planica** zum **Nadiža** - (Wurzner Save) **Ursprung**. Über 10 Meter tief stürzt die hier entstehende Save über die Felsen herab und verschwindet nach kurzem Laufe im Gerölle. Überwältigende Umgebung.  $2\frac{1}{2}$  St. (von Kronau).



Oberkrainerin.

## Übergänge.

In das sagenreiche **Trentatal** (Ortschaft: Trenta und Log, Isonzoursprung, Baumbachhütte, Gasthaus „Zlatorog“ und andere) über den **Mojstrovkapass** (Vršičsattel) mit der **Vosshütte** und dem neuerbauten, geräumigen **Kronauerhaus am Vršičsattel „Dom na Vršiču“**, (6 Zimmer mit 12 Betten, grosser gemeinsamer Schlafraum, grosses Gastlokal). 5 St. Herrliche Ausblicke. Bis zum Kronauerhaus 3 St. 3 m breiter Fahr- und Reitweg.

Durch die **Mala Pišenca** in die **Planica** zum Nadiža-Ursprung. 4 St.

Durch das **Planicatal** über den **Pass Veliki Kot** in das **Korínicatal** (Koritnicahaus) 6 St.

Durch die **Velika Pišenca** und **Krnica** über **Križka Stena** (Križ-Wand) in das berühmte **Vratatal** unter der Triglav-Nordwand. Aljažhaus, modern eingerichtetes Alpenhotel. 7 St.

## Hochtouren:

**Špik** (2472 m). Schlanke Felspyramide im Hintergrunde des Martuljekgrabens. Aufstieg von Velika Pišenca. Von Kronau 6 St.

**Mojstrovka** (2332 m). Vom Kronauerhaus am Vršičsattel, 2 St. Leichte Partie.

**Prisojnik** (2547 m). Eine der schönsten Dolomit-



Vrata-Tal (Triglav — Nordwand).

pyramiden zwischen Mangart und Triglav mit prächtigem Felstor (Prisojnikfenster 300 m unter dem Gipfel). Vom Kronauer-Schutzhause am Vršičsattel 3 St. — Über die Velika Planina (Kronauer Alpe) auf dem Ostabhang nicht schwer; schwieriger vom Prisojnikfenster aus.

**Jalovec** (2643 m). Die begehrlichste Spitzte der Julischen Alpen: Vom **Vršičsattel** (Kronauerhaus) 6 St. Von **Ratschach** über den Planicatalschluss 8 St. Nicht ohne Führer.

**Vel. Ponca** (2272 m). Von Wurzen oder Ratschach durch das Planicatal. Kletterpartie. Schwierig. 6 St.

**Škrlatica** (2739 m). Kletterpartie. Nicht ohne Führer. Von Križki Podi 4 St.

**Križki Podi** — **Križka jezera**. Grandioses Hochgebirgspanorama. 2 Gebirgsseen. Schutzhütte im Bau. Durch Vel. Pišenca über Križka stena. 4 St. Schwierig.

**Razor** (2601 m). Vom Vršičsattel (Kronauerhaus) 5 St. Von Križki Podi  $2\frac{1}{2}$  St. Schwierig. Nordwand — Klettertour.

## Kronau im Winter.

Kronau ist nicht nur eine beliebte Sommerfrische, sondern gewinnt auch als Wintersportplatz immer mehr an Bedeutung, da keine andere Gegend Krains, die direkt mit der Bahn erreicht werden kann, günstigere Schneeverhältnisse aufzuweisen hat.

Für den Rodelsport bildet, neben mehreren kleinen Naturbahnen in der allernächsten Umgebung, den Sammelpunkt der Rodler die **alpine Rodelbahn vom Vršičsattel** (1600 m, Kronauerhaus) durch das Grosspišencatal auf der gut angelegten Fahrstrasse. Aufstieg 3 St. Abfahrt 7-10 Min. (Für erfahrene Rodler).

**Eissport:** Bad Jasna, knapp daneben eine Rodelbahn.

**Skisport:** Vielfaches Übungsgelände in aller-nächster Nähe von Kronau sowie reiche Auswahl von Gipfeltouren und Kammwanderungen in den Karawanken, die herrliche Skiabfahrten ermöglichen.



Save - Ursprung (Nadiža).



